

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877**

157 (12.6.1877)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 157.

Dienstag den 12. Juni

1877.

## Bekanntmachung.

Die bevorstehende Einquartierung von Krankenträger-Mannschaften betreffend.

Es wird hiermit zur Kenntniß gebracht, daß vom 17. bis 27. d. M. Einquartierung erfolgt; dieselbe geschieht auf 11 Tage ohne Verpflegung in folgenden Stadtbezirken:

- a. Schloßplatz Nr. 3, 7, 10, 14, 15, 16, 17, 20, 21 und 24;
- b. Zirkel 9;
- c. Adlerstraße Nr. 1 bis 17 und 2 bis 12, vielleicht auch weiter;
- d. Langestraße Nr. 66, 74 und 101 bis 139, " " " ;
- e. Spitalstraße Nr. 25 bis 51 und 24 bis 52, " " " ;
- f. Steinstraße Nr. 1 bis 31 und 2 bis 38, " " " ;

Karlsruhe, den 11. Juni 1877.

Der Stadtrath.  
Lauter.

Schumacher.

2.2.

## Bekanntmachung.

Bei der Großherzoglichen Hofkirchenmusik sind in Kürze die mit einem annehmbaren Gehalte verbundenen Stellen eines Tenor- und eines Bassängers zu besetzen. Bewerber, welche im Besitze einer schönen Stimme und der nöthigen musikalischen Vorbildung sich befinden, werden aufgefordert, sich deshalb bei dem Vorstande des erwähnten Instituts, Hofkirchenmusik-Direktor Siehne dahier, in dessen Wohnung, Douglasstraße 14, zu melden.

## Allgemeine Volksbibliothek.

Durch Herrn Stadtrath Dr. Spemann wurde uns von Frau Wittve Mahler hier das Geschenk von 100 Mark zugestellt, wofür wir unsern verbindlichsten Dank hiermit auch öffentlich aussprechen.

Der Aufsichtsrath.

## Ladenwaaren- und Fahrnißversteigerung.

7.5. Aus dem Nachlaß des verstorbenen Friseurs Adolph Einbert werden in dessen Wohnung, Herrenstraße Nr. 32 dahier, nachbeschriebene Ladenwaaren und Fahrnißgegenstände gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden, und zwar:  
**Dienstag den 12. und Mittwoch den 13. Juni d. J.:**  
ein großer Vorrath Obeurs, Haaröle, Pommade, Cosmétique, Zahnseife, Zahnpulver und Pasta, Kopfwasser, circa 1000 Stück verschiedene feine Seife, offen und in Schachteln, Poudre, Schminke, eine große Parthie Aufstrich-, Friseur-, Staub- und Taschenkämme von Schildpatt, Elfenbein und Horn, Reißkämme, eine große Parthie Kleider-, Kopf-, Nagel- und Zahnbürsten, Handspiegel, Chignons und Haarzöpfe, Haarscheitel, Neze, sowie eine Parthie feine Schwämme, und zwar in passenden Abtheilungen; sodann

**Donnerstag den 14. Juni d. J.:**

Männkleider, Bettung, Weikzeug, Schreinwerk, namentlich eine vollständige Einrichtung eines Friseur-Kabinetts, bestehend aus 1 Waschkommode mit weißer Marmorplatte, 2 große Spiegel mit Console und Marmorplatte, 2 viereckige und 2 Oval-Spiegel, 2 Armstühle mit Rohrgeflecht, eine elegante Laden-einrichtung, bestehend aus 2 Glaschränken, 1 Ladenisch, schwarz polirt mit Vergoldung, 1 Chiffonniere, 1 tannener einbürtiger Schrank, 2 Bettladen, 1 Kleiderstod mit gedrehten Füßen, 2 Arbeitstische, 1 Aufschub-Glastafel, 1 Regulator und verschiedene Handwerksgeräthschaften.  
Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.  
Karlsruhe, den 2. Juni 1877.

Der Großh. Notar Karl Philippi.

## Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des verstorbenen Herrn M. Urbino werden aus Auftrag der Erben

**Friedrichsplatz Nr. 4**

nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar am

**Mittwoch den 13. Juni:**

Gold und Silber, Bücher, Delgemälde, Herrenkleider, Weikzeug;

**Donnerstag den 14. Juni:**

Schreinwerk, namentlich: 1 neue, rothseidene Damast-Garnitur, Kanapee mit 6 Fauteuils, 1 rothes Blüsch-Kanapee mit 6 Stühlen, 1 Mahagony-Auszugstisch (neu), 1 Mahagony-Büffet, 1 Mahagony-Spieltisch, 1 nußbaumener Glaschrank, 1 Klavier, ein- und zweithürige Kleiderschränke, Kommode, Waschtische, verschiedene andere Tische, Fauteuils und Stühle zc. zc., ferner

5 aufgerichtete Betten und sonst verschiedene Hausrath;

**Freitag den 15. Juni:**

Küchengeräthe, sowie verschiedene andere Gegenstände.

Nach Beendigung der Fahrnißversteigerung beginnt die Versteigerung der Ladenwaaren, worüber bereits Anzeige erlassen wurde.

Die Versteigerung beginnt jeweils

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.

Hierzu ladet die Liebhaber ein:

Karlsruhe, den 6. Juni 1877.

Herrenschmidt, Waisenrichter.

## Bekanntmachung.

2.2. **Mittwoch den 13. d. M.,** Vormittags 10 Uhr, findet auf dem Grundstücke des hiesigen königlichen Garnison-Lazareths, Kriegsstraße 9, eine öffentliche Versteigerung einer Parthie zum Fällen bestimmter Bäume gegen gleich baare Zahlung statt, wozu Kauflustige hiermit eingeladen werden.

Die hierauf bezüßlichen Bedingungen können vorher im Bureau des gedachten Lazareths eingesehen werden.

Linkenheim.

## Farren-Versteigerung.

Die Gemeinde Linkenheim läßt am **Donnerstag den 14. d. M.,** Nachmittags 3 Uhr, einen außerordentlich fetten Rindfessel auf dem Rathhause dahier öffentlich versteigern, wozu man die Liebhaber einladet.

Linkenheim, den 9. Juni 1877.

Heuser, Bürgermeister.

## Versteigerung.

2.1. Nächsten **Donnerstag, Morgens 8 Uhr,** werden 22 Ster dörres forlenes Brennholz auf dem Plage des Hrn. Steinhauermeisters Klammer beim neuen Friedhofsweg gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

## Wohnungsantrage und Verpachtung.

\* Adlerstraße 3 ist eine freundliche Wohnung, 2 Stiegen hoch, bestehend in 4 Zimmern, wovon 2 auf die Straße gehen, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellerabtheilungen und 2 Mansardenkammern, desgleichen eine kleinere Wohnung im Hinterhaus ebener Erde, bestehend in 3 Zimmern, Küche zc., beide auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im untern Stod.

\* Bahnhofsstraße 32 ist im 2. Stod eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern und 1 Alkov mit allen Erfordernissen, nebst Gartenanteil, besonderer Verhältnisse wegen auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stod, von 9 Uhr an.

\* Herrenstraße 16 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzraum, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 177 im Laden.

\* Kreuzstraße 18 ist im zweiten Stod eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche sammt allem Zubehör auf 23. Juli oder 23. Oktober zu beziehen. Näheres unten rechts.

2.2. Langestraße 19 ist auf 23. Juli eine sehr freundliche Wohnung von 4 Zimmern, wovon 2 auf die Straße gehen, wobei ein Salonzimmer mit 3 Fenstern, nebst Küche und Wasserleitung, Waschkammer, Keller und Benutzung der Waschlüche und des Trockenspeichers zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.2. Langestraße 19, gegenüber dem Garten der Großh. Forstdirection, ist auf 23. Juli im 2. Stod eine sehr schöne Wohnung von 5-6 Zimmern, mit oder ohne Salon mit Balkon, Mansarde, Waschkammer, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern, nebst Benutzung der Waschlüche und des Trockenspeichers zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden daselbst.

2.2.

# Fabrikversteigerung.

Dienstag den 12. Juni 1877, Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrag im Gasthaus zur goldenen Waage, Zähringerstraße Nr. 73: 2 Bettladen mit Kissen, Matratzen und Polstern, Federbetten, 3 Kanapees, eine Garnitur, bestehend in 1 Couffee und 3 Fauteuils, 1 Klavierstuhl, 1 Koffhaarmatratze, 1 hochfeinen Sekretär, 2 Chiffonnières, ein- und zweithürige Kleiderkästen, 3 Kommoden, 2 Waschkommoden, Wasch-, Nacht-, edige, ovale und runde Tische, 1 Nähstisch, Stroh- und Rohrstühle, 1 Küchenschrank, 3 Salonspiegel, edige und ovale Spiegel, 1 Kufenuhr und sonst noch neue Möbel; ferner gebraucht: 1 Bettlade, 1 französische Bettlade mit Koff, 1 runden Tisch, 1 Standuhr, verschiedenes Porzellan, 1 Huillier, 2 kleine Eimer (versilbert), diverse Salz- und Pfefferständerchen, 1 Brotschneider neuester Konstruktion, Weißzeug, Frauenkleider, Ballschuhe, ächtes Kirchwasser und sonst noch Verschiedenes, wozu ergebenst einladet

**J. F. Neuert, Auktionator.**

NB: Gegenstände zum Mitversteigern nehme ich noch an: Zähringerstraße 73 oder Luisenstraße 46.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Langestraße 115 ist eine kleine Wohnung, bestehend aus Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Keller etc., zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Langestraße 165 ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

— Luisenstraße 8 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, mit Gas- und Wasserleitung etc., auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— Luisenstraße 14 ist im zweiten Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller nebst sämtlichen Erfordernissen, mit Glasverschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hause parterre.

— Marienstraße 2 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 4 ineinandergehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansarde, Antheil am Waschhaus etc., auf 23. Juli zu vermieten. Alle 4 Zimmer sind mit Gas eingerichtet.

— Marienstraße 9 ist **sofort** oder auf 23. Juli der 3. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, 2 Kellern, Magd- und Speisekammer und Antheil am Waschhaus, zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasverschluß und Wasserleitung versehen und ist **ganz neu hergerichtet**. Näheres im unteren Stock.

\* Schützenstraße 55 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Glasverschluß und sonst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock. Ebendasselbst ist auch eine kleine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer und Küche, auf 1. oder 23. Juli zu vermieten.

— Schützenstraße 63a, Ecke der Ruppurrer Straße, ist eine schöne Parterrewohnung von vier freundlichen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Waschküche, Gas- u. Wasserleitung, Glasverschluß und bequemste Vorrichtung zum Waschtrocknen sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

— Wilhelmstraße 30 ist der 2. Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör nebst Gartenantheil auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 57.

\* Zirkel 2c ist eine sehr gut gelegene und bequeme Parterrewohnung von 8 Zimmern, mit Gas-einrichtung und aller Zugehör versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres ebendasselbst, unten rechts.

\* Zirkel 9 in eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, auf die Straße gehend, Küche, Keller, Holzstall, auf den 23. Juli zu vermieten; auf Verlangen kann noch 1 Zimmer dazu gegeben werden.

— Eine schöne Wohnung von 5 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, im 3. Stock eines neuen Hauses, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38.

— Auf der Insel 5 sind zwei Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Ruppurrer Landstraße 56 im 2. Stock.

\*2.2. Wegen Wegzug ist die Bel-Etage in der Rowads-Anlage 7 sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Dieselbe enthält 7 Zimmer, Kammern, 2 Keller, Garten etc. Auskunft daselbst parterre.

\*2.2. Auf den 23. Juli sind Ecke der Marien- und Werberstraße drei abgeschlossene Wohnungen mit je 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, gemeinschaftlichem Trockenspeicher, Wasser- und Abwasserleitung zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 12 im 1. Stock.

— Eine freundliche Wohnung in einem abgeschlossenen Hause, bestehend aus 7 Zimmern, Alkov nebst allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, ist auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere zu erfragen: Kreuzstraße 20 im 3. Stock.

— In der Bismarckstraße 9 sind auf den 23. Juli 4 schöne Zimmer im unteren Stock mit Dachkammer und Kellerraum zu vermieten. Näheres zu erfragen Bismarckstr. 4.

\* Kleine Spitalstraße 12 sind im 3. Stock und in den Mansarden je zwei Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Zähringerstraße 35.

— Zwei freundliche Zimmer nebst Küche mit Wasserleitung versehen, ist auf den 23. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Adlerstraße 2.

\* Eine freundliche Wohnung, bestehend in einem großen Zimmer mit Kochofen und Keller, ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 18 im 2. Stock. Ebendasselbst ist ein unmöbliertes Zimmer im Hinterhaus sogleich zu vermieten.

3.1. Auf 23. Juli sind im westlichen Stadttheil drei Wohnungen zu vermieten:

- 1. Stock mit 4 Zimmern,
  - 2. Stock mit 5 Zimmern,
  - 3. Stock mit 5 Zimmern;
- jede Wohnung hat Alkov und sonstiges Zugehör. Näheres Scheffelstraße 8 parterre.

2.1. Langestraße 140 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden; einzusehen von Morgens 10 Uhr an.

\*2.1. Eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde etc., im Vorderhausje Wilhelmstraße 13, ist auf den 23. Juli zu vermieten.

Auf 23. Juli ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör zu vermieten bei P. H. Grob, Maler und Tüncher, Hirschstraße 12.

Eine Wohnung im Hinterhaus parterre, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller etc., ist auf 23. Juli zu vermieten: Herrenstraße 26 im Laden.

\* Sogleich oder auf 23. Juli sind eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller, sowie 1 Zimmer mit Küche zu vermieten: Luisenstraße 53.

\* Eine freundliche Wohnung, in den Garten gehend, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere Waldstraße 17 im Laden.

**Nr. 404. Wohnungs-Vermietungen.** Auf nächstes Quartal ist in der Scheffelstraße, zweiter Stock, eine neue, schöne Wohnung, bestehend in „5 Zimmern, Mansarden, Küche (mit Wasserleitung), Keller etc.“, an stille, reinliche Bewohner, sowie eine kleine Mansardenwohnung von „2 Zimmern und Küche“ an einzelne, stille Personen zu vermieten durch das **Commissionsbureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.**

## Zimmer zu vermieten.

3.3. Wilhelmstraße 39 ist im zweiten Stock ein auf die Straße gehendes, fein möbliertes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken sogleich billig zu vermieten.

## Zimmer zu vermieten.

— Ecke der Ettlingerstraße, Eingang Luisenstraße, angenehme, schöne Parterrezimmer mit oder ohne Möbel, auf Verlangen auch Pension.

\*2.2. Schützenstraße 66 ist im unteren Stock ein möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, auf 1. oder 15. Juli zu vermieten.

\*2.2. Belfortstraße 15 sind im 3. Stock 2 nach der Straße gehende, gut möblierte Zimmer auf 1. Juli an einen oder zwei solide Herren zu vermieten.

2.2. Zwei sehr gut möblierte Zimmer sind einzeln oder zusammen sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten: Stephanienstraße 47 im zweiten Stock.

— Ein großes, auf die Straße gehendes, hübsch möbliertes Zimmer mit Alkov ist sogleich oder später mit oder ohne Kost zu vermieten. Näheres Zirkel 35, 2 Treppen hoch.

— Luisenstraße 29 sind im 2. Stock ein großes, schön möbliertes Zimmer mit Schlafkabinett, sowie eine unmöblierte Mansarde billig zu vermieten.

\* Schützenstraße 36 ist im 1. Stock ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, in einem ruhigen Hause auf 1. Juli zu vermieten.

\* Bahnhofstraße 18 sind im 2. Stock 2 hübsch möblierte Zimmer sogleich an einen oder zwei Herren zu vermieten.

\* Bahnhofstraße 24 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer an einen oder zwei solide Herren sogleich oder auf 15. Juni zu vermieten.

\* Es ist sogleich ein schön möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, im 2. Stock an einen Herrn zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7 parterre.

— Ein Salon mit Schlafzimmer ist auf 23. Juli oder 1. August an einen Beamten oder Offizier unmöbliert zu vermieten. Näheres Adlerstraße 2.

\*2.1. Bismarckstraße 41 ist ein kleines, freundlich möbliertes Parterre-Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten.

\* Zwei freundliche, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind an 1 oder 2 Herren auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 18 im zweiten Stock.

\* Ein neu hergerichteter, gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Akademiestraße 58 im 3. Stock.

\* Sophienstraße 41, parterre, ist ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Ein geräumiges, auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 17 im 2. Stock.

\* Ein hübsches Mansardenzimmer mit Kochofen ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 25 im 2. Stock.

**Werkstätte zu vermieten.** Zähringerstraße 25 ist eine Werkstätte mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

**Stallung etc. zu vermieten.** Langestraße 223 ist ein schöner Stall für drei Pferde, Remise, Heuspeicher und Dienerrzimmer zu vermieten. Näheres Langestraße 107.

**Wohnungs-Gesuche.** 3.3. Gesucht wird von einem Herrn eine hübsche, unmöblierte Wohnung von 3 Zimmern, am liebsten parterre. Gest. Offerten unter S. W. 3 Z. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

\* Eine freundliche Wohnung im westlichen Stadttheil, aus 3 bis 4 Zimmern bestehend, mit Wasserleitung und Glasverschluß, wird von einer soliden Familie von 2 Personen auf 23. Oktober gesucht. Offerten mit Preisangabe incl. Wassergeld etc. bittet man unter 1. A. postlagernd abzugeben.

\*2.1. Eine einzelne Dame sucht auf 23. Oktober eine freundliche Wohnung in freier Lage im westlichen Stadttheil von 2-4 Zimmern, Küche etc. Zu erfragen Herrenstraße 58 im 3. Stock.

**Ein Laden** in guter Lage wird zu mieten gesucht. Offerten sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Dienst-Anträge.

\*2.2. Ein solides Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf nächstes Ziel bei hohem Lohn und guter Behandlung eine gute Stelle: Ettlingerstraße 9 im 2. Stock.

\*2.2. Eine mit guten Zeugnissen versehene Herrschaftsköchin wird für nächstes Ziel gegen guten Lohn gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Eine bessere Köchin, welche sich auch andern häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zu einer Familie von zwei Personen auf Johann gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein braves, einfaches Mädchen vom Lande, welches reinlich und willig ist, wird auf Johann in Dienst gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

In eine kleine, stille Haushaltung wird auf's Ziel ein solides, braves Mädchen gesucht, welches kochen, nähen, bügeln und die häuslichen Arbeiten versehen kann. Näheres Amalienstraße 59 im unteren Stock.

Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die sonstigen häuslichen Arbeiten versehen muß, findet auf's Ziel eine gute Stelle. Näheres Langestraße 181 im Laden.

Ein braves, williges Dienstmädchen findet auf nächstes Ziel bei einer kleinen Beamtenfamilie gute Stelle: Spitalstraße 39 im 3. Stock.

2.1. Ein junges Zimmermädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet zu Johann neben einer Köchin eine gute Stelle: Amalienstraße 85 im zweiten Stock.

2.1. Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie im Besitz guter Zeugnisse ist, wird auf Johann in Dienst gesucht. Das Nähere zu erfragen bei Frau Märker, Schloßplatz 15 im 3. Stock.

Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Waldstraße 46 im 1. Stock.

2.1. Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und häusliche Arbeit übernimmt, wird auf's Ziel gesucht: Ettlingerstraße 5.

Ein reinliches, fleißiges Mädchen, findet eine gute Stelle. Zu erfragen Blumenstraße 19 im Laden daselbst.

Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie findet auf Johann eine Stelle als Ladnerin. Zu erfragen Langestraße 225.

3.1. Zum sofortigen Eintritt oder auch auf's Ziel wird für ein gutes Haus eine in der besseren Küche sowie allen Haushaltungsgeschäften erfahrene Mädchen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein solides Mädchen, welches mit Kindern umgehen kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 55.

Ein fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf kommenden Ziel eine Stelle: Blumenstraße 2 parterre.

Ein reinliches, solides Mädchen, welches Lust zur Arbeit hat, kochen kann und die übrige Hausarbeit gut versteht, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf nächstes Ziel eine gute Stelle bei Ph. Grohs, Maler und Tüncher, Hirschstraße 12.

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, findet sogleich eine gute Stelle durch das Bureau von W. Hofmann, Zähringerstraße 96.

Ein Mädchen, welches gerne bei Kindern ist und auch häusliche Arbeiten verrichten kann, findet sogleich eine Stelle: Spitalstraße 26 im Laden rechts.

Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Wilhelmstraße 13.

2.1. Eine tüchtige Köchin, welche Hausarbeit mit übernimmt, findet bei gutem Lohn eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein solides Mädchen, welches selbstständig kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, wird zu einer kleinen Familie auf's Ziel gesucht. Näheres Langestraße 180 im zweiten Stock.

**Dienst-Gesuche.**

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Friedrichsplatz 9 im 4. Stock.

Ein Mädchen, welches kochen, sowie häusliche Arbeiten verrichtet und sich mit einem guten Zeugnisse ausweisen kann, sucht baldigst eine passende Stelle. Gefällige Anträge bittet man im Kontor des Tagblattes unter Anna Nr. 102 zu hinterlegen.

Ein Mädchen, welches kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen Ettlingerstraße 5.

Ein junges Mädchen vom Lande, welches nähen kann und Liebe zu Kindern hat, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Schwannestraße 8.

Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie gebient hat, sucht Stelle zu Kindern oder in eine kleine Haushaltung. Zu erfragen Karl-Friedrichsstraße 20.

Ein solides Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Johann eine Stelle. Näheres Birkel 35, zwei Treppen hoch.

Ein braves Mädchen sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder als Köchin bei einer kleinen Familie. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen Zähringerstraße 114 im 2. Stock.

Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht auf Johann eine Stelle. Zu erfragen Lammstraße 10.

Ein älteres Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sowie nähen und bügeln kann, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle, am liebsten auswärts. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Ein Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, sucht auf Johann eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 42.

Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches nähen und etwas kochen kann, sucht auf Johann bei einer Familie allein oder als Zimmermädchen eine Stelle. Zu erfragen im Pfundnehaus von 3-5 Uhr.

Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen, putzen und bügeln kann, sucht auf Johann eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 20.

Eine Herrschaftsköchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres Herrenstraße 32 im 3. Stock im Hinterhaus.

Ein ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Johann eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 5 im Hinterhaus.

Ein gefestetes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, schön waschen und putzen kann, überhaupt sich den häuslichen Geschäften willig unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Auf gute Behandlung wird mehr gesehen als auf hohen Lohn. Zu erfragen Karlsstraße 16.

Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen, schön nähen und bügeln kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Leopoldstraße 26 parterre rechts. Ebenfalls sucht ein gut empfohlenes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und etwas häusliche Arbeit übernimmt, auf Johann eine Stelle zu einer kleinen Familie. Zu erfragen Leopoldstraße 26 im 2. Stock rechts.

**Kapitalien-Gesuch.** (1272)

W. 3000 auf erste Hypothek auf's Land, W. 8000 gegen dreifache Versicherung auf's Land, werden sofort aufzunehmen gesucht und liegen Verlagsheine zur Einsicht parat auf dem Central-Bureau von W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

**Kapital-Gesuch.**  
9000 - 12000 Mark als zweite Hypothek, mit vollständiger Sicherung, werden womöglich sofort aufzunehmen gesucht. Offerten beliebe man sub O. C. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Schneider-Gesuch.**  
Gute Arbeiter auf große und kleine Stück finden Beschäftigung bei  
W. Baug, Amalienstraße 39.

**Schneider-Gesuch.**  
Ein Arbeiter auf Woche wird zum sofortigen Eintritt gesucht bei  
Oswald Nettinger, Langestraße 128.

**Eine gewandte Kellnerin**  
sucht zur Aushilfe oder zum Serviren eine Stelle. Zu erfragen Schwannestraße 5 im 3. Stock.

**Kellnerin-Gesuch.**  
Eine gewandte Kellnerin wird zum sofortigen Eintritt gesucht.

**H. Reimeier, Café Prinz Karl.**

**Maschinen-Näherin,**  
eine tüchtige mit eigener Maschine, und eine im Möbelaprezier-Geschäft erfahrene Näherin finden sogleich dauernde Beschäftigung. Zu erfragen Langestraße 56 im Laden.

**Perfekte Kleidermacherinnen**  
werden gegen hohen Lohn gesucht: Langestraße 291.

**Die Karlsruher Brodfabrik**  
sucht einen zuverlässigen Mann, welcher gut mit Pferden umgehen kann.

**Hausknecht-Gesuch.**

Ein Hausknecht, welcher gut mit Pferden umzugehen versteht, findet sogleich eine Stelle: Blumenstraße 23.

**Ein kräftiger Bursche,**

welcher mit Pferden umgehen kann, wird gesucht. A. Silber, Karlsstraße 40.

**Stellen-Anträge.**

2.2. Nr. 1270. Mehrere tüchtige Herrschafts-Köchinnen mit guten Zeugnissen finden auf's Ziel gute Stellen durch das Central-Bureau von W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

2.2. Nr. 1271. Eine tüchtige Köchin auf ein Landgut, in der Nähe von hier, wird sofort oder auf's Ziel gesucht durch das Central-Bureau von W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

Eine gewandte, tüchtige Kellnerin, sowie eine gute Köchin, welche sich auch andern häuslichen Arbeiten unterzieht, finden gegen hohen Lohn auf Johann Stellen. Näheres Langestraße 57.

In einer hiesigen Babanstalt wird ein fleißiger, kräftiger Bursche als Heizer gesucht, welcher nebenbei sich auch allen übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Eintritt in 14 Tagen. Näheres Waldstraße 34 im 3. Stock.

**J. M. Stellen-Anträge.**

Gesucht für sogleich zwei jüngere Hausburschen, sowie auf's Ziel Köchinnen, Küchenmädchen und Kellnerinnen durch J. Müller's Placierungsbureau, Zähringerstraße 67.

**Offene Lehrstelle**

J. Dorer, Buchbinderei und Galanteriegeschäft, Herrenstraße 30.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

Ein Mädchen aus guter Familie, welches Lust hat, das Tapissier-Fach gründlich zu erlernen, findet unter günstigen Bedingungen Stelle.

Fr. Distelhorst, 187 Langestraße 187.

**Stellen-Gesuche.**

2.2. Eine gewandte Verkäuferin sucht sogleich eine Stelle, am liebsten in einem Modewaarengeschäft, da dieselbe schon in einem solchen thätig gewesen und der französischen Sprache mächtig ist, oder auch als Büffetedame hier oder auswärts. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 200 abzugeben.

2.1. Ein gut empfohlener, anständiger Mann sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Ausläufer, Aufseher oder sonstige Beschäftigung. Näheres bei W. Winter, Herrenstr. 30.

Eine gewandte, anständige Kellnerin sucht sogleich oder auf's Ziel eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine gesunde Schenkamme empfiehlt sich. Zu erfragen Spitalstraße 1 im 3. Stock.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

Ein Mädchen, welches im Waschen und Putzen geübt ist, sucht Beschäftigung. Zu erfragen Langestraße 7 parterre.

Ein Schreiner sucht Beschäftigung im Ausputzen und Reparieren von Möbeln und sichert pünktliche Bedienung zu. Zu erfragen Bahnhofstr. 36 im 3. Stock und Marienstr. 3, parterre.

Eine Frau, welche im Putzen und Waschen gut bewandert ist, sucht Beschäftigung. Zu erfragen kleine Herrenstraße 13 im Hinterhaus im 3. Stock.

**Empfehlung.**

Eine Frau empfiehlt sich im Bügeln, auch wird Wäsche zum Waschen angenommen u. pünktlich besorgt; ferner wird ebenfalls eine noch gute Nähmaschine zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Bügelu.**

Eine geübte Büglerin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Zu erfragen Bahnhofstraße 4 im 4. Stock.

**Für Schuhmacher.**

Ein Arbeiter sucht Beschäftigung auf Rindstiefel, Pantoffel, Frauenarbeit, Sohlen und Fled. Zu erfragen Kronenstraße 2 im 3. Stock.

**Hunde jeder Art**

werden geschoren. Zu erfragen Langestraße 9.

**Verloren.**

Sonntag den 10. d. M. wurde von Mühlburg vom Stern durch die Friedrichs- und Rheinstraße

bis Karlsruhe eine silberne Damenuhr mit schwarzer Kette verloren. Der redliche Finder wolle dieselbe gegen gute Belohnung Schwanenstrasse 40 in Karlsruhe abgeben.

\* Freitag Abend verlor ein Mädchen auf dem Ludwigplatz 11 Ellen zweierlei gestreiftes Pers. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung Waldbornstrasse 16 im Hinterhaus, 3 Treppen hoch, abzugeben.

\* Ein Schlüssel ist im Zirkel zwischen der Kreuz- und Lammstrasse verloren gegangen. Der Finder wird gebeten, denselben Lammstrasse 3 abzugeben.

\* Vorgefunden wurde ein goldener Ohrring, mit einem großen Amethyst u. 9 kleinen Steinchen eingelegt, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung Langestrasse 102 abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

\* Gestern Vormittag wurde von der Bahnhofstrasse zur Hebelstrasse ein Verlagsbeutel mit 8 M. 30 Pf. verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Hebelstrasse 1 abzugeben.

\* Am Samstag Mittag wurde auf dem Wege von der Wald- durch die Kriegsstrasse bis zur Güterhalle ein 100 Mark-Schein verloren. Der redliche Finder erhält eine gute Belohnung: Waldstrasse 73.

Am Sonntag den 10. d. M. gegen Abend wurde auf dem Wege von Wolfartsweier oder aber von Durlach nach Karlsruhe in einer Droschke eine Briefftasche, enthaltend 3 Wechsel, einen Reisepass und 3 Reichsbankscheine, verloren. Der ehrliche Finder wolle solche gegen Belohnung im Zirkel 8, parterre links, abgeben.

**Gefunden.**

Ein Medaillon, zwei Photographien enthaltend, kann gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Gefunden**

wurde eine leberne Hundeschmuck, ein Taschentuch, ein Paar Handschuhe.

**Stehen geblieben:**

ein Herren-Sonnenschirm bei

**G. Puder, Hoftheater-Friseur.**

**Ein Strohhut**

ist an einem Stande in der Langenstrasse liegen geblieben, und kann derselbe gegen die Einrückungsgebühr in der goldenen Traube abgeholt werden.

**Entlaufener Hund.**

\* Ein kleiner, sehr langhaariger, schwarzer Pudel ist Samstag den 9. d. M. entlaufen. Der jetzige Besitzer wird gebeten, denselben Hirschstrasse 7 parterre gegen Belohnung abgeben zu wollen.

**Haus-Verkauf.**

\* Im westlichen Stadttheil ist ein massives, gut erhaltenes Haus, welches sich seiner Lage wegen zu jedem Geschäft, besonders aber für eine Bäckerei eignet, zu verkaufen. Näheres unter W. P. im Kontor des Tagblattes. Unterhändler verboten.

**Billige Bauplätze feil, ohne Anzahlung!**

3.2. Ein Bauplatz vor der Stadt, 58 Fuß breit, 100 Ruthen groß, an eine 120 Fuß lange Giebelmauer auf gemeinschaftlichem Boden grenzend, für 4300 Mark.

Dehgleichen ein Platz, 50 Fuß breit, 200 Fuß tief, zu dem gleichen Preis. Näheres Bähringerstrasse 114.

2.2. **Einen großen Bauplatz** (1273) in der westlichen Kriegsstrasse, mit einem einstöckigen Hinterhaus, enthaltend 5 Zimmer, Küche und Zugehör, hat aus Auftrag zu verkaufen das **Central-Bureau von W. Gutekunst**, Friedrichsplatz 8.

**Für Schuhmacher.**

6.4. Wegen Aufgabe eines Geschäftes verkauft man eine neue hohe Mannsfelder Säulenmaschine, sehr gut eingewöhnt, um sehr billigen Preis. Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

**Ein Hasenstall**

mit 6 Abtheilungen, im besten Stande, ist mit 9 Haushasen billigt zu verkaufen. Zu erfragen Waldstrasse 3 im Laden.

**Verkaufsanzeigen.**

— Schützenstrasse 63a ist ein noch ganz neues **Hofthor** mit vollständigem Beschlag und Oberlicht, Lichtweite m. 2,18 bei m. 3,60, Gewänden und Bogensurz (grüner Stein) billigt abzugeben.

2.2. Einige Paare schöne, englische Kröpfer-tauben und einige vorjährige Kanarienhähnen, feine Schläger, sind sogleich billig zu haben. Näheres Karlsstrasse 32, 2. Stock, im Comptoir.

\*2.1. Zwei neue Einspanner- oder auch Kubwagen, zwei neue Schorpsflüge und ein neuer Häufel-pflug sind billig zu verkaufen bei **Jacob Benz**, Schmied in Grödingen bei Durlach.

\*2.1. Ein größeres und ein kleineres Kanapee in braunem und grünem Wolldamast, schön und solid gearbeitet, werden billigt abgegeben bei **W. Kirschenschlohr**, Bähringerstrasse 25.

\* Ein gutes Unterbett ist zu verkaufen; dasselbe liegt Bismarckstrasse 43 zur Ansicht und ist im 2. Stock zu erfragen.

\* Blumenstrasse 19 ist wegen Mangel an Platz ein noch neues Küchenschränkchen mit Glasaufsatz zu verkaufen.

\* Ungefähr zwei Ster Eichen-Holz ist zu verkaufen: Waldhornstrasse 52.

\* Zu verkaufen: 1 gut erhaltenes Sopha, 1 Kommode, 1 Schrank, 1 Tisch, 1 großer Spiegel. Zu erfragen Langestrasse 148 bei Schuhmacher **Heinz**.

Zwei sehr gut erhaltene, verschleißbare Mineralien-Schränke (Eichenholz-Anstrich) nebst Mineralien-Sammlung sind zu verkaufen bei Möbelhändler **F. Holz**, Waldhornstrasse 19.

\* 10-12 Meter noch brauchbares Drahtgeflecht wird zu kaufen gesucht: Sophienstrasse 7.

3.1. **Mühlburg.** Kaiserstrasse 124 sind 2 schöne Oleanderbäume zu verkaufen.

\* Eine größere Parthie schmiedeeiserne Gartenstühle und Gartentische sind billig zu haben bei **Louis Eglau** in Achern.

\* **Martin Berner** von Pforz hat 7 Ster Holz auf der Schießwiese gegen baare Zahlung zu verkaufen.

**Gesuch.**

2.1. Zwei feuerfeste Kassenschränke werden während des Schützenfestes zu mieten gesucht. Anmeldungen wollen gefl. Langestrasse 54 im Laden abgegeben werden.

**Pferd-Gesuch.**

Der Unterzeichnete sucht ein in sein Eisgeschäft passendes Zugpferd zu kaufen.

**M. Kilber, Karlsstrasse 40.**

**Anzeige.**

— Gold und Silber, Kleider, Betten, Möbel und Makulatur werden angekauft und bittet man Anträge bei Herrn **Therwart Hölz** am Mühlburgerthor oder Waldstrasse 21 im 2. Stock abzugeben **W. Bodenheimer** aus Ettlingen.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn **Octroierheber Trisler** vor dem Bahnhof und **Octroierheber Geisendörfer**, verlängerte Karlsstrasse Nr. 51, abgeben. 63. **Frau Lazarus** aus Bruchsal.

**Restauration in Karlsruhe zu vermieten.**

3.1. Bähringerstrasse 23 ist die Restauration zum Waldhorn, mit vollständiger neuer Einrichtung, bequemer Wohnung des Pächters im 2. Stock, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Auf Wunsch kann auch das ganze Haus unter sehr vortheilhaften Bedingungen verpachtet werden. Die Lokalität eignet sich außerdem noch zu jedem andern Geschäft. Näheres bei dem Hauseigentümer, **Ferdinand Holz**, Waldhornstrasse 19, selbst.

**Pflegekind-Gesuch.**

\* Es wird ein Kind in elterliche Pflege mit guter Behandlung aufgenommen: Kronenstrasse 16 im Hinterhaus.

**Bauschutt-Ausfüllmaterial**

kann am Neubau des Kaufhaus-Magazins bei **Gottebauer** gegen entsprechende Belohnung abgeladen werden. 3.1.

**Schülerinnen-Gesuch.**

\*3.3. Eine Engländerin wünscht noch einige Stunden in ihrer Muttersprache — Grammatik oder Conversation — zu erteilen. Adressen beliebe man zu richten an **Miß Keen** bei Frau **Nickles**, Leopoldstrasse 49, Karlsruhe.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Dr. Jonathan Nashburt's Pfeffermünz-Kuchen**

zur Linderung von Hämorrhoidal-Beschwerden, Unterleibsleiden, Verdauungsschwäche, Appetitlosigkeit, Brust- u. Magenverschleimung, Blähungen, Schlaflosigkeit, Congestionen etc. Preis einer Schachtel 1 M. 75 Pf. Depot bei **Th. Brugier**, Waldstrasse 10. 25.12.

Garantirt reinen  
**alten Malaga**  
(1868r),  
für Kranke und Reconvalescenten ärztlich empfohlen, offerirt  
à 1 M. 40 Pf. per 1/2 Flasche,  
à 2 M. 50 Pf. per Flasche,  
incl. Glas (bei Abnahme von 10 Flaschen à 2 M. 40 Pf.)

**Julius Höck,**  
zum grünen Hof.  
Filiale bei Hrn. Kaufmann **Werkle**,  
Langestrasse 150, gegenüber der Infanteriekaserne.

**Fastenbretzeln,**  
fein und geschmackhaft, sowie Punschbretzeln empfiehlt täglich frisch  
**W. Kaufmann,**  
Langestrasse 177.

Frisch eingetroffen:  
**Lissaboner Kartoffeln,**  
**Matjes-Heringe,**  
was empfehlend anzeigt  
**Herm. Munding,**  
Langestrasse 187.

**Exportbier**  
von Gebr. Traumann in Schwesingen,  
**v. Seldeneck'sches Bier**  
empfeilt frisch vom Eis  
**Herm. Munding,**  
Langestrasse 187.  
Bei Abnahme von 6 Flaschen und mehr liefere ich solches auf Verlangen frei in's Haus.

**Wanzenod.**  
Dieses probate und sichere Mittel vertilgt die lästigen Wanzen mit Brut auf immer. à Flasche 50 Pf. Niederlage bei:  
**Th. Brugier, Waldstrasse 10.**

**Heinrich Hofmann Söhne & Cie.,**  
LANGESTRASSE 189,  
**Lager fertiger Wäsche**  
für Damen, Herren und Kinder,  
Specialität: Herrenhemden auf Maß nach amerikanischem System unter Garantie des guten Sitzens.  
Grosses Lager aller Arten  
Leinwand, Ettlinger, Elsässer und Amerikanischer Shirtings, englischer Hemdenflanelle und Oxford, Hemdeneinsätze, glatt und gestickt.

**Kragen und Manschetten.**  
**Schwimmgurten**  
bei  
**M. Lautermilch & Sohn,**  
Ritterstrasse, neben dem Museum.

### Das Neueste

in  
**Torchons-, Guipures- Balen-  
ciennes-, Filetguipures-Spizen,  
gestickten Einsätzen u.  
Festons**

empfehlte in großer Auswahl  
**N. L. Homburger,**  
6.5. Langestraße 211,  
Weißwaren- und Spitzenlager.

### Schürzen

in Moiré, Alpaca, Leine und Biqué ist wie-  
der eine große Partie eingetroffen, **Kinder-  
schürzen** von 40 Pf. an, **Frauschür-  
zen** von 80 Pf. an bei

**Friedrich Storz,**  
2.1. 58 Langestraße 58.

### Sommer-Pferdedecken

in verschiedenen Sorten zu billigen  
Preisen bei

**M. Lautermilch & Sohn,**  
Ritterstrasse, neben dem Museum.

### Badehosen

frisch eingetroffen bei

**Karl Raupp,**  
6.4. Karl-Friedrichstraße 3.

### Badehosen

in allen Größen, abgepaßtes **Wachs-  
tuch** nebst **Gummiringen**, prak-  
tischste und billigste Umhüllung für Bade-  
zeug, empfiehlt

**C. W. Keller,** 3.2.  
Walbstraße 53, Ecke am Ludwigplatz, und  
Marienstraße 41, nächst dem Werderplatz.

### Badhosen

in jeder Größe billigst bei

**Friedrich Storz,**  
2.1. Langestraße 58.

### Waschseile,

sehr schöne, à 3, 4, 5 und  
6 M. das Stück, empfiehlt  
**Wilh. Stolz, Seiler,**  
Douglasstraße 14. \*2.1.

### Bodenwische,

beste Qualität, ist täglich frisch zu haben bei  
**B. Manz,** Bodenwischers Ww.,  
\*3.3. Herrenstraße 7.

### Affentheater

auf dem **Ludwigplatz**  
bleibt noch diese Woche hier und gibt täglich  
2 Vorstellungen um 5 und 8 Uhr.  
**Taddel** aus Italien.

### Amtliche Mittheilungen.

[Aus der Karlsruher Zeitung].  
Der Königlich Preussische Hauptmann a. D. v. Sta-  
bel, Adjutant beim Kommando des Großh. Badischen  
Gendarmen-Corps, ist mit höchster Genehmigung Seiner  
Königlichen Hoheit des Großherzogs auf die Dauer  
von 6 Wochen zur Dienstleistung beim General-Kom-  
mando des 14. Armeecorps kommandirt worden.

### Codesanzeige.

Hiermit erfülle ich die schmerzliche Pflicht,  
Verwandten und Freunden von dem Hin-  
scheiden unserer innigst geliebten und unver-  
geßlichen Gattin, Mutter, Tochter, Schwester  
und Schwägerin

**Frieda,** geb. **Glaßner,**  
Kenntniß zu geben.  
Sie entschlief heute früh 2 Uhr sanft nach  
kurzem, schweren Leiden.  
Karlsruhe, den 11. Juni 1877.

Im Namen der trauernden  
Hinterbliebenen:  
**Mag Grimm,** Güterverwalter.  
Beerdigung: Dienstag Nachmittags 5 Uhr  
vom Trauerhause, Bahnhofsstraße 7, aus.

### Gamburg. Todes-Anzeige.

Am 8. Juni starb nach lang-  
jähriger Leiden, versehen mit den heiligen  
Sterbsakramenten, mein lieber Gatte  
**Eduard Scherer,** Schneidermeister.  
Seinen vielen Freunden und Bekannten  
zur Nachricht.

Gamburg, den 9. Juni 1877.  
Die trauernde Wittwe:  
**Mathilde Scherer.**

**Baderöffnung**  
in **Bayerisch Maximiliansau.**  
3.3. Der Unterzeichnete hat nun sein Bad wieder  
eröffnet und ladet zu zahlreichem Besuche er-  
gebenst ein  
**Langenstein.**

**Frohsinn.**  
Dienstag Abend 8 1/2 Uhr Gesangsprobe, und  
werden des besonderen Zweckes wegen sämtliche  
Herren Sänger dringend gebeten, pünktlich zu er-  
scheinen.

### Den Herren Rauchern

empfehle ich mein reichhaltiges Cigarrenlager in allen Sorten, nur prima Qualitäten.  
Besonders empfehle ich neu auf Lager:

**El Fuente, Saldato und Morenitas** . . . . . à 5 Pf.,  
**La Rosita Moscovita und la Bella Indiana** . . . . . à 6 Pf.,  
**Messalina** . . . . . à 8 Pf.

Hochachtungsvollst

**F. Herrmann,**

3.2. Waldstraße 4, neben dem rothen Haus.

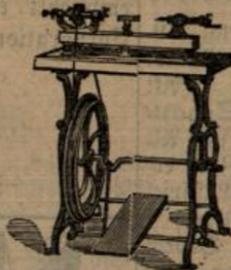
**J. G. Weiker Söhne,**  
**St. Georgen,**  
Schwarzwalb,  
**Karlsruhe,**  
Langestraße 158.

Fabrikation

von  
**Drehbänken**

für alle Branchen  
und anderen

**Werkzeug-Maschinen.**



Lager

von  
**Drehbänken**

und feinsten französischen, eng-  
lischen und amerikanischen  
**Werkzeugen.**

Wir empfehlen unser seit 15. Mai d. J. errichtetes hiesiges Lager einem  
geneigten Zuspruch mit der Versicherung, daß unser Fabrikat, wo es einmal be-  
kannt, sich überall Anerkennung erworben hat und daß wir bestrebt sind, in  
**Werkzeugen** nur das Vorzüglichste auf Lager zu halten.  
**Feste Preise!** 10.3.

### Schiffe in Mayau

mit vorzüglichem **Mührer Fettschrot,** sowie **Schmiedekohlen** sind für mich ein-  
getroffen und empfehle solche zu billigem Preis.

3.2. **Wilh. Werntgen,** Kriegsstraße 21.

\* Hiermit erlaube ich mir, die Eröffnung meiner neu errichteten

### Restauration auf dem Thurmberg bei Durlach

anzuzeigen und empfehle solche, unter Zusicherung bester Bedienung, zu freund-  
lichem Besuche.

Besonders aufmerksam mache ich ein geehrtes Publikum auf die herrliche  
Fernsicht, gute Speisen und Getränke.

Hochachtungsvollst

**F. Beuttenmüller,** zum Lamm.

82 Langestraße 82.

Ausverkauf von Tuchwaaren und Herrenkleidern wegen Geschäftsaufgabe.

Englische Leinen-Drills für Herren- und Knabenanzüge.

Piquéstoffe zu Westen.

Bedruckte Cateens für Kinderkleider.

Leinene Anzüge für Herren zu 11 M.

Schwarze und farbige Lüstre-Höcke.

Sämmtliche Waaren werden unter dem Selbstkostenpreise verkauft.

Heinrich Schnabel.

2.1.

# Zurückgesetzt!

## wegen vorgerückter Saison!

Sämmtliche noch vorrätigen Elässer Cattune früher per Meter —.50, jetzt 30 Pf.

"	"	"	leinenen Kleider-			
			stoffe	"	"	1.10, " 50 "
"	"	"	engl. Lenos und			
			Barèges			— .90, " 50 "

Eine große Parthie Reste von diesjährigen Frühjahr- und Sommerkleiderstoffen zu jedem Preis!

# L. S. Léon Söhne,

Langestraße 175.

### Synagogen-Chor.

Die verehrlichen Mitglieder werden höflichst ersucht, Dienstag den 12. d. M., Mittags 12 Uhr 30 Minuten pünktlich erscheinen zu wollen.

Der Präsident des Chor-Comites.

### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 12. Juni. III. Quartal. 79. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male: **Der Raubmörder.** Lustspiel in 1 Akt nach dem Französl. von Zell. **Der Schauspiel-director.** Komisches Singspiel in 1 Akt von Schneider. Musik von Mozart. Zum ersten Male: **Durch die Karten.** Lustspiel in 1 Akt von Günther. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 13. Juni. Theater in Baden. **Der Widerspenstigen Zähmung.** Komische Oper in 4 Akten von Hermann Göb. Anfang 1/2 7 Uhr.

#### Standesbuchs-Auszüge.

##### Eheschließungen:

- 11. Juni. Ludwig Stürmer von hier, Bezgl. Köföster in Langensteinbach, mit Lina Wunde von hier.
- 11. " Frelherr Sigmund von Bobmann von Bobmann, Königl. Preuß. Rittmeister in Schwespingen, mit Gabriele Gräfin von Degensfeld-Schomburg von Schomburg.

##### Geburten:

- 8. Juni. August, Vater Chr. Hlß, Schreiner.
- 8. " Frieda, Vater Heinrich Völl, Fabrikarbeiter.
- 8. " Marie Elisabeth, Vater Al. Kastner, Aushilfs-Schaffner.
- 9. " Emma Katharine, Vater Andreas Rudhard, Kaufmann.
- 10. " Luise Karoline, Vater Kaspar Rauch, Erpeditionsgehilfe.
- 10. " Ida Karoline, Vater Karl Klein, Kaufmann.

##### Todesfälle:

- 10. Juni. Remigius Kraft, Holzmacher, ledig, alt 38 Jahre.
- 11. " Frieda Grimm, alt 26 Jahre, Ehefrau des Großh. Güterverwalters Grimm.
- 11. " Marie, alt 3 Jahre, Vater Schaffner Walz.
- 11. " Georg Oberhardt, Soldat im 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109, alt 23 Jahre.
- 11. " Albert, alt 6 Tage, Vater Bahnhofsarbeiter Jod.

## Ehrengaben

### zum kommenden Schützenfeste

empfiehlt einer geehrten Einwohnerschaft, sowie den verehrlichen Vereinen und Corporationen in schönster Auswahl zu billigen Preisen

**Emil Keller,**

Juwelen-, Gold- und Silberwaarenlager,

Langestraße 104,

2.1. im Hause der Herren Wolff & Sohn, Großh. Hoflieferanten.

## SALON AGOSTON

(Schiefwiese).

### Täglich eine große brillante Gala-Vorstellung:

Physik, Magie, Klopsgeister, Tischrücken, Fakir, Reise um die Welt, Gespenster, Wunderfontaine.

Anfang 8 Uhr.

Tages-Kasse von 11 bis 1 Uhr.

## An die Erwerbsteuerverpflichtigten!

Da gegenwärtig die Erwerbsteuerverpflichtigten ihre Steuererklärungen einzureichen haben, machen wir wiederholt auf das in unserem Verlage erschienene

### Gesetz, die Erwerbsteuer betreffend,

und **Verordnung, den Vollzug dieses Gesetzes betreffend,** mit dem Bemerken aufmerksam, daß dasselbe für 90 Pf. in Umschlag geheftet von uns bezogen werden kann.

Gegen Einsendung von 1 M. in Briefmarken versenden wir dasselbe auswärts franco.

Karlsruhe, den 6. Juni 1877.

**Malsch & Vogel.**

2.2.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.